

## Aufruf: Tschaikowsky-Memorabilien

Im Rahmen der Jahrestagung 2024 wird die Tschaikowsky-Gesellschaft eine Tschaikowsky-Büste zum Geschenk erhalten, die unser neues Mitglied Dr. Nikolai Vitsyn aus den USA gestiftet hat und die aktuell im Archiv der Gesellschaft in Heidelberg aufbewahrt wird. Aus diesem Anlass kam die Frage auf: Was für Tschaikowsky-Memorabilien erfreuen eigentlich die Herzen unserer Mitglieder? Welches Tschaikowsky-Foto hängt an der Wand (und warum gerade dieses)? Welche Münze oder Medaille mit Tschaikowsky-Konterfei oder Tschaikowsky-Noten liegt in der Vitrine (und woher kommt sie)? Was für eine Büste steht auf dem Klavier (und warum wird sie wertgeschätzt)? Und welche mit Tschaikowsky verbundenen Erinnerungsstücke werden (aus welchen Gründen) aufbewahrt?

Gern möchten wir 2025 in den *Mitteilungen* einige dieser persönlichen Stücke vorstellen. Das Herausgabe-Team freut sich also über ein Foto und einen kurzen (!) Text, der erklärt, was das Foto darstellt, wie das fotografierte Objekt zu seiner/seinem Besitzer:in gefunden hat und warum es Teil der eigenen Tschaikowsky-Begeisterung geworden ist.

Im Idealfall haben wir am Ende einen facettenreichen Überblick über Tschaikowsky-Erinnerungsobjekte – und möglicherweise kristallisieren sich sogar Lieblingsstücke heraus, die von mehreren Mitgliedern gleichermaßen wertgeschätzt werden? Wir sind gespannt und freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.



Foto und Text schicken Sie bitte per Mail bis Ende Dezember 2024 an [kadja.groenke@uni-oldenburg.de](mailto:kadja.groenke@uni-oldenburg.de).

Christoph Flamm mit der Büste (© 1969 Belwin Inc.) aus dem Vorbesitz von Nikolai Vitsyn im Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Heidelberg.

© Kadja Grönke, 2/2024